



"Macht Chancen gleich" - Brandenburgische Frauenwoche 2007 im Havelland

26.02.2007

In wenigen Tagen beginnt landesweit die 17. Brandenburgische Frauenwoche unter dem diesjährigen Motto "Macht Chancen gleich". Vom 02. bis 16. März finden im Havelland eine Vielzahl von Veranstaltungen statt, zu denen die Gleichstellungsbeauftragten im Landkreis gemeinsam mit freien Trägern, den Kirchen, Parteien, Institutionen, Vereinen und Verbänden herzlich einladen.

Das weit gefasste Thema lässt viel Raum für Ideen und Interpretationen. Macht Chancen gleich - Chancen wofür? Für Frauen und Mädchen bei der Berufswahl und auf dem Arbeitsmarkt? Für Frauen mit unterschiedlichen religiösen Hintergründen? Gleiche Chancen für Frauen mit Behinderungen - oder für die Migrantin? "Die Frauenwoche 2007 wird spannend und vielseitig. Die Unterschiedlichkeit der Veranstaltungen spiegelt dies wider", sagt in diesem Zusammenhang Gabriele Steidl, die Gleichstellungsbeauftragte des Landkreises.

Die **Festveranstaltung** des Landkreises findet am 6. März ab 16.00 Uhr im Märkischen Haus der Volkssolidarität in der Berliner Straße 11 unter dem Thema "Macht Chancen gleich - Frauen zwischen Kind und Karriere" statt. Im Mittelpunkt der Veranstaltung steht die Vergabe des 6. Frauenpreises, gestiftet und übergeben durch die Bundestagsabgeordnete Frau Dr. Spielmann. Unterhaltung mit Biss der Gruppe LINGUA CANTAT zur Thematik 'Frau gleich Familie?' bildet die Grundlage zum Gedankenaustausch zur aktuellen Frauenpolitik.

Im gesamten Landkreis laden verschiedene Träger zu verschiedensten Veranstaltungen im Rahmen der Frauenwoche ein. So stellt zum Beispiel in **Rathenow** die Havelländer Autorengruppe am 6. März Lyrik und Prosa in der Stadtbibliothek vor. Unter anderen liest Rita König aus ihrem Stück "Nur dumme Frauen kriegen Kinder". Die Möglichkeiten einer Einbindung in ein freiwilliges bürgerschaftliches Engagement nach dem Berufsleben werden am 8. März im Wohn- und Pflegezentrum diskutiert. Am 9. März berichtet Andrea Launhardt in der "Insel" der Diakonie über die Situation von Frauen in Sri Lanka nach dem Sunami und stellt Projekte, die besonders auch Frauen zu Gute kommen, vor.

In **Nauen** bietet beispielsweise MIKADO e.V. am 8. März nach telefonischer Anmeldung eine Informationsfahrt zum Flughafen Schönefeld unter dem Motto "Vielfalt finden - Mädchen und Frauen für Europa öffnen" an. Berufsfelder stehen dabei im Mittelpunkt. Im Haus Gartenstraße wird am 15. März das Theaterstück "Die Wortlose" aufgeführt, in dem es um das Martyrium einer Ehe geht. Zu einer Buchlesung mit Gisela Steineckert laden am 16. März die Sozialstation **Friesack** und der Förderverein Bibliothek Friesack ein.

Die Musik- Kunst- und Volkshochschule Havelland lädt am 2. März in **Falkensee** zu einer Diskussionsrunde zum Thema "Frauen und Islam" ein. Der Verein BUS e.V. bietet am 5. März einen "Wohlfühlabend" für Frauen an, und im Kultur- und Seminarhaus in der Ruppiner Straße 15 liest am 8. März die Autorin Holde-Barbara Ulrich aus dem Roman "Margrets Mann"

Weiter Veranstaltungen finden sich im Programm der Frauenwoche (liegt anbei).

"Zu allen Veranstaltungen sind alle Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen", betont Gabriele Steidl

und wünscht allen Interessierten "unterhaltsame und lehrreiche Stunden, viele Gründe zum miteinander Reden, Lachen und Nachdenken. Ich hoffe, wir nehmen alle etwas mit in den Alltag: Anregungen, Kraft und die Gewissheit, dass wir nur gemeinsam stark sind."

Zugehörige Dateien

[programmfrauenwoche1.pdf](#) 32 KB

Zugehörige Dateien

[programmfrauenwoche1.pdf](#) 32 KB

[Zurück](#)